



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Interrisk Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Interrisk Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Bestandsabbaurate, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 6,0 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Interrisk Leben ist die Größe Risiko- und Übriges Ergebnis, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 15 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 28% und liegt damit um 5,4 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 33%.

Input Variable	Value in TEUR	Output Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	383.945	HGB-Eigenkapital	23.518
Fondsgebundene LV	25.855	verfügbare RfB	20.490
Genussrechte	0	HGB-DRSt ohne ZZR	302.526
HGB-Bilanzsumme	446.192	Bestandsabbaurate	11%
HGB-Deckungsrückstellung	323.826	Passivduration	9,0
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	23.518	skalierte aktivische Bewertungsreserven	54.560
Risiko- und Übriges Ergebnis	33.267	Marktwert Kapitalanlagen	438.505
Schlussüberschussanteil-Fonds	2.740	Marktwert-Bilanzsumme	500.752
Zahlungen Versicherungsfälle	36.169	zukünftige pass. vt. Überschüsse	299.559
Zinszusatzreserve	21.300	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-22.494
aktivische Bewertungsreserven	54.560	passivische Bewertungsreserven	277.065
freie RSt für Beitragsrückerstattung	17.750	zukünftige Überschüsse	331.625
mittlerer Tarifrechnungszins	3,3%	zukünftige Aktionärsgewinne	82.906
nachrangige Verbindlichkeiten	0	latente Steuern	20.727
		ökonomisches Eigenkapital	158.655
		ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	28%
		ökonomische Eigenkapitalquote	28%